Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

271 (30.9.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 271. Zweites Blatt.

Sonntag den 30. September

(Folgt ein drittes Blatt.)



Unter dem Proteftorat Ihrer Kal. Hoheit der Großherzogin von Baden.

Beginn des neuen Schuljahres:

Montag den 1. Oktober.

Lehrplan und Lehrpersonal vergrössert. Anmeldungen vor Ende September erwünscht. Lehrpläne und Wohnungsliste frei durch den

Vorstand.

veranlaßt unter Subvention bes Großh. Ge werbeschulrats und bes hiefigen Stadtrats fowie von ben beiben Bereinen: Raufmannifder Berein Rarleruhe und Raufmännischer Berein "Merfur".

Borgügliche Fortbildungsgelegenheit für junge Raufleute und Gewerbetreibende.

Lehrgegenstände: Korrespondeng in 3 Sprachen, Buchführung (boppelte und einfache), Raufm. Rechnen und Stenographie (Gabelsberger).

Unterrichtszeit: 5 mal in ber Woche, abends 815 Uhr.

Schullotal: Schulhaus ber Leopoldstraße.

Sonorar: 30 Mf. im Schuljahr far Richtmitglieber, " Mitglieber.

Beginn bes Wintersemesters: Dienstag den 9. Oftober, abends 8 Uhr.

Damen fonnen auch zugelaffen werben.

Unmelbungen nimmt fchriftlich und munblich entgegen

der Leiter der Kurfe

2.1.

Aug. Bergmann, Friedenstraße 15.

Anstalt für Gesundheits- und Heilturnen (gegr. 1884), 3 Viktoriastrasse 3.

Zahlreiche und beste Erfolge laut ärztlicher Atteste in der Behandlung von Rückgratsverkrümmungen, einseitig hoher Schulter, hoher Hüfte, Eng- und Schmalbrust, schlaffer Haltung, allgemeiner Muskelschwäche, Bleichsucht, Blutarmut, Dicklich zich eine Aufgemeiner Muskelschwäche, Bleichsucht, Blutarmut, Dicklich zich eine Aufgemeiner Muskelschwäche, Bleichsucht, Blutarmut, Dicklich zich eine Atteste in der Behandlung von Rückgratsverkrümmungen, einseitig hoher Schulter, hoher Hüfte, Eng- und Schmalter und Schwarzen un

Besonders günstige Besultate in der Behandlung schwächlicher oder durch Krankheit entkräfteter Kinder.

Prospecte nebst Empfehlungen sind durch das Institut und die Buchhand-lungen von Kundt und Ulrici kostenfrei zu bezieher.

Gewerbe- und Vorschussbank 30 Zirkel 30,

3,3,

vergütet für

Baareinlagen auf Einlagebücher 4% Zins.

Fahrniß - Berfteigerung.

2.2. Wontag den 1. Oftober, Nachmittags
2 Uhr, werden im Auftrag Bähringerstraße 15
im 2. Stod wegen Weggug gegen baar versteigert:
6 komplette Betten, 1 Kommode mit Aussah,
1 Chiffonniere, 2 einthürige Kästen. 3 Tische, 1
Küchenschaft, 1 Rubelbrett, Stühle, Küchensgeschirr 2c.,
wozu Liebhaber einsabet

Hischmann, Auftionator.

Wohnungen zu vermiethen.

— Ablerftraße 18 ift ber zweite Stock, bes
ftebenb aus 5 Zimmern, 1 Ruche, 1 Manfarbe, 1 Keller, auf sofort zu vermiethen.

1 Keller, auf sosort zu vermiethen.
Freih. v. Seldeneck'sche Vermögensverwaltung
Wählburg.

— Kaiser: Allee 5, in schöner, freier
Lage, ift der 1. Stock, bestehend and 5 Zimmern, Badezimmer, Beranda und üblichem Zubebör, auf sogleich oder später zu vermiethen.
Räheres im 1. Stock.

— Kaiserstraße 97 ist 4 Treppen hoch eine biösche Bodnung von 4 Zimmern, sämmtliche auf die Straße gehend, jedes mit Separateingang und tadellos neu hetgerichtet, per sosort zu vermiethen.
Räberes im Laden daselbst.

2.2. Kreuzstrasse 28. nahe am

2.2. Kreuzstrasse 28, nahe am Bahnhof, ist eine schöne Wohnung von 7 Fimmern, Rüche und Jugehör auf 1. Oftober zu vermiethen. Näheres bei E. A. Zeumer,

parterre. Naheres bet E. A. Zeumer, parterre.

5.5. Wilhelmstraße 7 sind 2 Mansarbens zimmer mit Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermiethen. Räheres 1. Stock baselbst.

— Winterstraße 28 sind eine schöne Oreizimmerwohnung mit Zugehör, sowie eine Mansarbenwohnung von 2 Zimmern sofort zu vermiethen. Räheres im Laden.

Wohnung von 5 Zimmern

mit Balfon, Ruche, Manfarbe und 2 Rellern ift auf fogleich ober fpater gu bermiethen: Rappurrerftrage 20. Bu erfragen im

Binterstraße ift eine schone Bohnung von gehör auf fogleich zu vermiethen. Räheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

Ein Zimmer und Rüche,

hübsche Mansarbenwohnung, ist an eine kleine Familie ober einzelne Berson sofort ober später zu vermiethen: Rüppurrerstraße 64, 2. Stock. 4.4.

Eine fein ausgestattete Azohunna,

eine Treppe hoch, von 4 Zimmern, Küche, Bad, 2 Balkonen (fammtliche Zimmer nach der Straße) nebst reichelichem Jubehör, Autheil an der Wasch. küche und dem Trockenspeicher, im Keuban Ecke Park u. Kornblumenstraße, in schoner, freier Lage, ohne Vis-avis, per sogleich zu vermiethen. Näheres bei Architekt Franz Wolff, Ecke Park und Edelsheimstraße oder im Börean Ablendraße. im Bureau Adlerftrage 24.

Telefon 627.

Bu vermiethen

swei und vier Zimmerwohnungen, ber Neuzeit ents iprechend eingerichtet. Zu erfragen Kaiser-Allee 69 in der Wirthschaft.

Atademiestraße 6

ift die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Bimmern, Ruche, Badezimmer nebst allem Zugehör, auf fogleich zu vermiethen. Näheres Stefanienftraße 17 im 1. Stock.

Herrenstraße 3, parterre,

ift eine schöne Wohnung 4 Zimmer, Ruche, 2 Reller und Mansarbe, auf fogleich zu vermiethen. Auch für Bureau und Geschäfts-

Wohnungen zu vermiethen.

Ede ber Schiller: und Goetheftrage 24, in einem Reubau, sind mehrere Wohnungen von 2, 3, 4 und 5 Zimmern, alle unter Glasabschluß, mit Brenns und Kochgas, Closet 2c., auf's Com-fortabelste eingerichtet, 3 Stock hoch, kein hinter-haus oder Seitenbau, auf sogleich zu vermiethen. Räheres beim Eigenthümer selbst, Schillerstraße 24.

Berderftrage 13 ift eine kleine, freundliche Wohnung von 2 Zim-mern, Rüche und Keller auf fogleich zu ber-miethen. Räheres im 2. Stock bes Seitenbaues.

Waldstraße 63

ift auf 1. Oftober event. auch fpäter eine schöne, geräumige Wohnung im 3. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, sämmtlich nach ber Straße gelegen, nebst Zugehör, zu bermiethen.

*8.2. Goetheftraße 37 ist im 4. Stod eine Bohnung von 2 Zimmern, Ruche und Zubebor zu vermiethen. Raberes ba-felbft im 2. Stod.

Mühlburg. 3.2. Rheinstraße 38 ift eine fcone ber Reugelt entsprechenbe Wobnung, bestebend aus 3 gimmern,

Ruche mit Bafferleitung fammt allem Bugebor per Oftober zu vermiethen.

2.2. In meinem Reubau, Balbfir. 6, ift ein großer moberner

Laden,

ca. 65 am, auf April ober früher zu bers miethen, ebenso

Arbeitslofale,

ca. 200 am, zusammen ober getrennt. Etwaige Wünsche fonnen noch berudfichtigt werben.

H. Hildenbrand, Balbftraße 8.

2 a d e n

mit Rebenzimmer ift Ritterstraße 14 für sogleich ober später zu vermiethen. Räberes baselbst, eine Treppe boch.

Fabrikgebäude.

*6.2. Das in ber Augartenstraße 6, Karlsruhe, gelegene Fabrifzebäube mit Bauplat, früher ber ersten bab. Cartonnagesabrif gehörend, ift sogleich beziehbar zu vermiethen. Dasselbe umfaßt auf einem Flächenraum von 500 om einen großen, parteitierten Shedban m. Comptoir und Woh-nung, Waarenkeller, Remise und Lagerplat, Gas-, Wasserteitung und Ranalisation und eignet sich besonders für industrielle Unternehmen, Großgeschäfte oder Bauhandwerker.

Rabere Ausfunft ertheilt Berr Hans Drinneberg,

Neuban Klauprechtstraße 23

ift eine schöne helle, ca. 50,00 am große

28 erfftätte
auf sogleich zu vermiethen. Auch ist im Sause
eine Wohnung von 2—3 Immern, Küche ac. erhälts
lich. Räheres Walbstraße 18 im Büreau.

Werkstätte ju vermiethen:

— Goethestraße 45 ist eine schöne, belle, große Werkstätte mit ober ohne Wohnung und großem Keller auf sofort zu vermiethen. Näheres zu erfragen im 2. Stock des Borderhauses.

Magazin

ju vermiethen.

In ber Gartenstraße ift ein 200 Quadrat-meter großes, maffives Magazin nebst fast gleich großen und hellen Kellern zu vermiethen. Gin Gasmotor fann mit vermiethet werben. Anfragen an K. Kornsand, Raiferftrage 111.

Magazin oder Werkstätte

ift sofort ober später ju vermiethen. Rab. Binterftrage 37 ober Goethestraße 29, 1. Stod.

Rleinerer Laden mit Wohnung in guter Lage der Stadt, für ein Delikatessens u. Burftgeschäft geeignet, wird für sofort oder später zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6340 an das Kontor des Tagblattes *2.2.

Berfftätte: Gefuch.

*2.2. In ber Ofistabt, zwischen Durlacherthor und Ablerstraße, wird eine Kleinere Werkstatte sofort zu miethen gesucht. Offerten unter Rr. 6320 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermiethen.

*3.3. Auf fofort ift ein möblirtes Bimmer gu vermiethen: Ratjer. Allee 9 im 4. Stod.

*2.2. Ein gut möblirtes Zimmer mit separatem Eingang ift auf sogleich ju vermiethen: Garten-ftraße 2 im 4. Stock links.

*2.2. Ein einsach möblirtes Mansarbengimmer ift fogleich ober fpater billig zu vermiethen: Rankeftrage b im 3. Stod rechts.

*2.2. Zwei gut möblirte Zimmer find per fo-fort zu vermiethen. Räheres Ablerfiraße 39 im Burfiwaarengeschäft, in der Nähe des Bahnhofs.

*3.2. Zwei icon möblirte Zimmer an befferen foliben herrn ober eine Dame mit ober ohne Benfion ju vermielhen: Leffingftraße 41 im 4. Stod.

*2.2. Grenzstraße 26 ist ein fein möblirtes Barterrezimmer sofort ober später an einen Herrn zu vermiethen. Daselbst ist ein gut möblirtes Bimmer mit 2 Betten zu vermiethen.

3.2. Amalienftraße 22 ift ein bubiches, nach ber Straffe gehendes Manfardenzimmer an eine altere, alleinstehende, rubige Berson per fofort zu vermiethen. Raberes im Laben links.

*3.3. Werberftraße 68, parterre, ift ein gut mob-lirtes Zimmer, auf bie Straße gebend, mit be-fonberm Eingang, auf fogleich an einen beffern herrn zu vermiethen.

— Rarl-Wilhelmstrage 10 ift im 2. Stod ein fein möblirtes Zimmer mit Balton auf fofor i ober später zu vermieihen. Räheres parterre.

— Ein leeres, großes Zimmer mit Roch-ofen ift auf fogleich an eine einzelne Person zu vermiethen. Raberes Marienfir. 70 im 2. Stock.

*2.2. Steinftraße 9 ift im 2. Stod ein gut mob-

*5.2. Ein sein möblirtes Zimmer, nach ber Straße gebend, vis-a-vis bem Markgraftl. Palais, ift sofort zu bermiethen: Markgrafenstraße 52 im 2. Stock.

*2.2. Ein gut möblirtes Parterrezimmer ift auf 1. Oftober zu vermiethen. Räheres Bernhardsftraße 11 im Laben.

*2.2. Ein gut möblirtes Parterrezimmer ift fofort an einen beffern herrn zu bermiethen. Bu erfragen Douglasffrage 18 im Laben.

3.2. Blumenstraße 7 sind im 2. Stod zwei auf die Straße gehende Zimmer (Wohns und Schlafzimmer), mit freier Aussicht in Garten, sein möblict, auf sosot ober später zu vermiethen. Räheres daselbst.

*2.2. Augarteuftraße 79,

4. Stod linte, ift ein möblirtes, freundliches Bim-mer fofort billig zu vermiethen.

Leopoldfraße 29 find im 2. Stod 2 große unb 2 ineinandergebende, gut möblirte Bimmer fofori ober fpater um magigen Breis zu vermiethen.

9.6. Sofort ju vermiethen 2 bis 3 möblirte Zimmer mit Beigelag in feinem Saufe, wenn erwunscht Benfion. Für herren Offiziere und Einjäbrige auch febr geeignet. Rasberes hirschlitage 73, 3 Treppen boch.

*3.3. Parterre-Zimmer, geräumig, 2 Fenster, unmöblirt ober möblirt an besseren Gerrn ev. Dame sosort ober später zu ver-miethen. Näheres Küppurrerstraße bo, parterre.

Gut möblirte Zimmer find fofort ober fpater mit Benfion zu vermiethen. Raberes Karlftrage 6, eine Treppe boch.

Wohn- und Schlatzimmer,

fein möblirt, fofort ju vermiethen: Steinftrage 19 im 3. Stod, am Libellplag. *6.2.

Bahnhofftraße 28

tst im 4. Stod bes Borberhauses ein einsach gut möblirtes Bimmer um ben Preis von 9 M. auf sogleich zu vermiethen. *2.2.

Rlauprechtstraße 11

ift ein großes, helles, unmöblirtes Mansarben-zimmer an eine rubige Person auf sogleich ober später zu vermiethen. Näheres parterre bet Franz Isele.

Raiferstraße 74, am Marktplat, ift im 4. Stod rechts ein gut möblirtes Zimmer, nach bem Markt ju gelegen, per fofort ju

Adlerstraße 35

ift ein unmöblirtes, icones, großes Manfarbens immer an eine rubige Berfon zu vermiethen. Rasberes im 2. Stod.

Grenzstraße 2a ift ein fcones, einfach möblirtes Barterres mer au vermiethen. immer zu vermiethen.

Sin heizbares, unmoblirtes Zimmer

ift sofort an eine Frauensperson zu verntiethen. Räberes Sofienstraße 12, parterre, bet Frau Weber.

Bobn- und Schlafzimmer ober auch einzeln, auf fogleich ju bermiethen: Rail-Bilbelmftrage 22,

Jähringerstraße 1
ist ein hübiches, unmöblirtes, beigbares Parterrezimmer mit einem Fenster nach ber Straße und
vollständig separatem Eingang sogleich zu vermiethen. Näheres baselbst, parterre rechts. *2.2.

Kaiferstraße 183, ift ein gut möblirtes Zimmer, nach ber Straße gebend, mit ober ohne Penfion zu vermiethen. —

Bimmer mit Penfion.

*2.2. Leffingftraße 19 find im 3. Stod 2 gut möblite Zimmer, ein größeres mit zwei Betten und ein fleineres mit einem Bett an Schüler ober beffere herren auf sofort zu vermiethen.

Shon möblirtes Zimmer fofort ju vermiethen. Raberes Friebenftraße 9 im 2. Stod bes Seitenbaues. 3.2.

Unmöblirtes Zimmer.

- Roonstraße 7 ift im 2. Stod ein unmöblirtes Bimmer mit fconer Ausficht fofort zu vermiethen. Bu erfragen im Laben.

140 Sofienstraße 140

3.3. Ein schölirtes Zimmer.

3.3. Ein schölirtes Zimmer, sehr groß, mit wir sensten Eingang an gebilbeten herrn zu vermiethen. Bermöge der Lage sehr passent an einen soliden herrn zu vermiethen: Sosien: herren Offiziere oder Einsahrige der Dragoner straße 12, 2. Stod.

Soffenstraffe 13

ift ein großes, gut möblirtes Barterregimmer auf sofort an einen ober zwei herren zu vermiethen.

Geschäftsgehilfinnenheim,

Roch einige Zimmer zu vermiethen. Wittagetisch zu 60 %

m

en

T

œ.

19

utuf

n=

er

r,

ns

đ

ut er

eß

Das Comité.

Familien-Pension

Biftoriaftrage 18, Bel : Etage, und Beftenb:

3,2. Die in ber Schillerftrage 22 gelegene

- Radfahrhalle

80 qm faffend, als Magazin, Aufbewahrungeraum ober zu sonstiger gewerblicher Anlage vassenb, ift zu vermiethen. Nähere Auskunft Kaiserstraße 193/195 im 3. Stock

ift eine Stallung für 10—12 Kferbe, auch für eine Mildfuranstalt sehr geeignet, mit großem Heusspeicher, Sattelkammer, Burschenkammer und Keller per sofort ober fpäter zu vermiethen. Zu erfragen Körnerstraße 18 im Büreau ober Körnerstraße 24 im 3. Stock.

2.2. Intereffenten für einen im Bau

Weinkeller,

circa 130 Deter groß, erhalten Aus-

H. Hildenbrand, Balbftraße 8.

Gut möblirte Wohnung

von etwa 8 Zimmern von einer Dame und ihrem Sohne nehft ganger Beufton sofort ober in fürzerer Frist gesucht. Angebote sind unter Nr. 6349 im Kontor des Tagdlattes abzugeben. *2.2.

Mk. 12000.— Kapital per II. Stelle nach Mt. 51000.— bei Mt. 108000.— Tagation bes Anwesens gesucht. Offerten sind unter Nr. 6316 an das Kontor bes Taghlottes w richten. *2.2. Tagblattes zu richten.

1000 Mark

fucht ein Hausbestiger in sicherer Stellung auf zwei Jahre aufzunehmen. Gefl. Offerten unter Rr. 6276 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Theilhaber

für rentables Unternehmen gesucht. Offerten unter Rr. 6307 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrage.

3.3. Auf 1. Oftober findet ein braves, fleißiges Mabchen Stelle: Amalienftrage 14 b im Edlaben.

2.2. Einfaches Madchen für fleine Hausbal-tung auf 1. Oftober gesucht. Zu erfragen Kaifer-ftraße 221, Musikalienbandlung.

*2.2. Ein braves, fleißiges Mäbchen, bas etwas tochen kann, auf 1. Oftober gejucht. Zu erfragen Bunsenstraße 15, 2. Stod, ober verlängerte Kriegsstraße 153 im Laben.

*2.2. Ein Madden für hansliche Arbeiten findet sogleich ober auf 1. Oftober Stelle: Schügensftraße 50 im 1. Stock. Auch ist daselbst ein Wirthschaftsherd billig zu verlaufen.

*3.8. Ein gut empfohlenes Mäbchen gesetzten Alters, welches selbstständig socht und Hausarbeit mit besorgt, wird in einen keinen Haushalt bei gutem Lohn und bauernder Stellung gesucht von Frau Bralat Doll, hirschstraße 51. Zu erfragen Bormittags vor 11 und Abends nach 6 Uhr.

*2.2. Rach Mainz wird für fleinen Offiziers-haushalt zum 15. Oftober ein Möbden, das ein-fache Küche versieht und Hausarbeit übernimmt, gesucht. Näheres bei Frau Geheimerath Genz, Steinstraße 23, Normittags und Nachmittags von 1 bis 4 Uhr.

2.2. Gute, bauernbe Stelle finbet ein tilchtiges Dienstmädden fofort: hirfchftrage 73, 3 Treppen

— Ein Mäbchen, welches etwas tochen und alle andere Hausarbeiten verrichten kann, findet sofort Stellung. Räheres zu erfragen Ede Goethes und Schillerstraße im Möbellaben.

Schreibgehilfe,

jüngerer, mit schöner Sanbschrift, welcher möglichft schon in einem Anwaltsbüreau thatig war, per sofort gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Ar. 6362 an das Kontor bes Tagblattes erbeten. 2.2.

Lith. Maschinenmeister

ju fofortigem Gintritt gefucht.

Friedrich Gutsch, Buch: und Steindruckerei, Markgrafenstraße 50.

Wer Stellung will, ber verlange vollt, ber verlange per Positarte die "Deutsche Vakanzen-Post" in Eglingen,

Ein Fräulein,

welches flott stenographirt und auf der Maschine ichreibt, wird für ein Bankhaus gesucht. Offerten mit Angabe der Ausbildung, der seitherigen Thätig-keit und der Gehaltsansprüche beliebe man unter Dr. 5789 an bas Kontor bes Tagblattes gelangen

Büglerin

auf Damenkleiber gesucht. Gust. Feilhauer, Bähringerstraße 33. *2.2.

Auf sofort

wird ein alteres, zuverläffiges Mabchen bei hobem gobn gefucht: Birtel 32 im 8. Stod von Rach-mittags 3 Uhr an zu fprechen.

*2.2. Jüngeres Dienstmädchen auf fofort gefucht: Werberftrage 79, parterre.

Ein jüngeres Dienstmädchen fofort gefucht : Berberplag 50 im Laben. 2.2,

Mädden=Gefuch.

*2.2. Ein jungeres, fleißiges Mabden fann so-fort ober auf 1. Oftober eintreten. Raberes Bernharbstraße 11 fm gaben.

Gesucht

wird ein in Karlsruhe wohnendes, gebildetes, liebenswürdiges, sehr energisches Franlein zur Beaufsichtigung und zum ersten Unterricht eines sechs. jährigen Knaben für mehrere Stunden des Nachmittags. Offerten unter Nr. 6356 au das Kontor des Tageblattes erbeten.



Mellnerinnen!!

Buffetoanen, Köchinnen, Dienste-mabchen, Rellner, Küchen Chefs, Hotels und hausbiener finden und juden Stellen durch das haupt-

K. Tröster, Kreusftraße 17.

Junge Mädchen

von über 14 Jahren finden bei uns als Einslegerinnen, Tagarbeiterinnen und Dutenkleberinnen ftets bauernbe und lohnende Beschäftigung.

Queissner & Cie.,

Eine tüchtige Einlegerin

with fofort gefucht.

Druderei Stiess, Steinftraße 13.

Lehrstelle.

- Für einen jungen Mann ift in meinem Weins und Fouragegeschäft eine Lehrstelle offen. Ders felbe bat Gelegenheit, sich in sämmtlichen kaufs männischen Fächern auszubilden.

Rarl Baumann, Alabemieftrage 20.

2.2. Gin junger Mann von 16—18 Jahren wird für leichte Hausarbeiten und als Ausgeher gefucht.

Wilh. Boländer, Raiferftraße 121.

Junger Laufbursche

jur Dienfiletstung im Hause von einem Geschäfts-hause gesucht. Anerbieten wolle man unter Kr. 4929 an das Kontor des Tagblaties gelangen lassen. —

Gine Frau, womöglich mit einem Kinbe, wird sofort zum Tragen von Frühftücksbrob gesucht: Leopolostraße 8.

welcher icon mehrere Jahre in erften Hotels thatig war, fucht, geftütt auf gute Referenzen, anderweitige Stellung; jest noch in einem I. Ges fcaftereisenben : Saus in Stelle. Alter 26 Jahre, reprafentabel, in allen Zweigen bewandert. Eintritt fann jebergeit erfolgen. Gefl. Off. u. D. 63401b au Haasenstein & Vogler, A.S., Manns

Ein junges Mädchen

fucht Stelle in einem besseren haushalt, wo ihm Gelegenheit geboten ifi, ben haushalt zu erlernen, und wird nur kleine Bergütung verlangt: Roonsftraße 7 im Laben.

Moderne Schneiderfleider, Coffumes, Jacken werben hübich und gutfigend bei billigem Preise

angefertigt.

Sochachtenb Georg Karle, Serren u. Damenfcneiber, *2.2. Sirfdftrage 25.

Pariser Renwascherei 20.2

Rragen, Manschetten, Borhemden und Dberbemden.

Berftellung wie neu. Größte Schonung ber Bafche. Geschw. Bohm, Berrenftraße 22.

2.2. Umzüge! Umjuge! werben am billigsten und besten besorgt burch Mobeltransporteur Bayer, Wilhelmitraße 24 im 3. Stock. Rolle jum Ausziehen ist auszuleihen.

Saus Berfauf.

2.2. Ein Rentenbaus, noch neu, welches zu 6% rentirt, mit Laben (Magazin ober Werfftatt) und mit 3 und 2 Zimmern in jedem Stock oder 5 Zimmern, Bad und Küche im Stock, in welchem Käufer mit einem ganzen Stock von 5 Zimmern und Bad frei sit, ist mit einer Anzablung von 6000 Mt. zu verlaufen. Lage Weststadt. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 6322 im Kontor des Tagblattes abwegeben. abzugeben.

Saus Berkauf.

8.8. In der Rabe des neuen Bostgebäudes ift ein solides, breifiddiges Saus preiswerth zu verstaufen. Offerten unter Rr. 6083 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Saus Berfauf.

3.3. Im westlichen Stadttbeil ift ein neuerbautes Saus mit Spezereigeschäft, Ginfabrt und Garten unter gunftigen Bebingungen zu verlaufen. Bermittler perbeten. Offerten unter Rr. 6266 an bas Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Berfaufs-Anzeigen.
6.8. Berichiedene Divans in Taschen, und Stoffbezug, Ottomanen mit und ohne Decken, Fautenils mit und ohne Einrichtungen sind vorrätbig und werben billig verkauft bei Ig. Müller, hirschfraße 18. Ebendaselbst sind zwei Haarmatragen billig abzugeben.

Shlafzimmer-Ginrichtuna

verkaufen: Birfcfirage 18 im Laben.

Großer Möbelverkauf.

— Bollständige Betten, Büssets, Bertico, Spiegelschrank, Schreibtische, ein- und weithürige Schränke, Kommoden, verschiedene Kanappees mit oder obne Fauteuils, Tische und Stüdle, Spiegel, Bilder, Kücheumöbel, große Glasschränke mit Schiebthüren, Akten Schäfte, Eisschrank, Sanständer, Spezerei Schrank mit 45 Schubkasten, Schreibynlte mit Stühlen sind pu verkausen. Zu erfragen dei H. Schleckmann, früher Waldstraße 7 und Kaiser-Allee 41, jest Ecke der Schillerstraße 24, bet der Bonisfaziuse-Kirche.

Billiger Dobel-Berkauf.
Begen nen in Standfenung größerer Magazineraume verkanfe ich fammtliche Politerund Kastenmöbel, complette Betten, Tische,
Stühle, Spiegel n. f. w. zu

Ausverkaufspreisen,

complette Ausstenern und gange Bimmerein: richtungen werben noch befondere berückfichtigt.

Ludwig Seiter, Möbels, Betten: und Tapezier: Geschäft, 7 Waldstrasse 7.

Bitte genau auf bie Nummer zu achten.

Möbel.

Betten, Spiegel, Stuble, Bettfebern ze. tauf man am beiten und billigften bei

Karl Epple, Tapezier, Raiferftraße 37,

aegenüber ber alten Dragonerfaserne.

Gunftige Gelegenheit.

Sünftige Gelegenheit.

2.2. Durch Uebernahme ganzer Hausbaltungen von Herrschaften verkaufe ich folgende Gegenstände zu enorm billigen Breisen: 1 Kameeltaschen-Divan, 1 Plüschgarnitur (Kanapee und sechs Stilble), 1 groß. Spiegel in Goldrahmen. 2 Mahagoni: Chisponuieres, verschied, andere Chisfonnieres u. Schränke, 1 gut erhaltener Schreibtisch, 1 eich Schreibbureau, verschied, halbfranz, und Mainzer Betten, einzelne Roßhaarmatrazen, Tische, Stühle, Megulatoren u. s. w. Bemerke, daß sämmiliche Gegenstände in bestem Zustande sind.

D. M. David, 16 Markgrafenstraße 16.

Complette Betten,

äußerst folid gearbeitet, tauft man billigft bei

E. Schütz, Waldftr. 52, nächst der Sofienstraße, 1 Treppe hoch.

Betten und Bolsterwaaren, Tifche, Stühle, Spiegel fauft man fehr billig und reell bei größter Aus-

Gebr. Klein, 97/99 Durlacherstraße 97/99.

Herd.

mittelgrofer, fconer, ift ju verlaufen: Belmbolts-ftrage 3 im 1. Stod. *2.2.

Zahnarzt Mansbach.

Kaiserstraße 121, im Saufe bes Serru W. Boländer.

nicht explodirendes Petroleum, ist voll-ständig gefahrlos und übertrifft an Feuersicherheit sämmtliche anderen Petroleumsorten.

ist vollständig wasserhell und frei Petroleumgeruch.

ist in Bezug auf Leucht-Kraft unübertroffen und schont die Augen.

brennt sparsam und kann für jede Petroleumlampe und -Koch-Maschine verwandt werden.

Engros-Verkauf bei

Christian Riempp in Karlsruhe.

Name "Kaiseröl" gesetzlich geschützt. Fabrikantin: Petroleum-Raffinerie vorm. Aug. Korff, Bremen. Wer anderes Petroleum unter der Bezeichnung "Kaiseröl" verkauft, macht sich strafbar. Niederlagen bei:

Kriedrich Benzel, Amalienstr. 14b, C. Cartharius, Karlstr. 13a, Karl Hager, Karl-Friedrichstr. 22, Gebr. Jost Nachfolger, Kronenstr. 28, August Klingele, Amalienstr. 71, A. Kientz, Gartenstr. 37, August Kühn, Schützenstr. 13, Lebensbedürfnissverein,

Viktor Merkle, Kaiserstr. 160, Hermann Mösch, Lessingstr. 5, Fritz Reis, Luisenstr. 68, Albert Salzer, Kaiserstr. 140, W. L. Schwaab, Amalienstr. 19, Adolf Schwindke, Gartenstr. 18, Jakob Vetter, Zirkel 15, A. van Venrooy, Sofienstr. 45,

G. Holzwarth, Mühlburg.



Lüstres, Suspensionen, Ampeln, Flurlampen, Wandarme etc.

Gas, electrisches Licht

Petroleum

empfiehlt in grosser Auswahl billigst

Ferd. Printz Nachfolger,

29 Erbprinzenstrasse 29.

Monzertzither mit Raften und Schule ift billig ju verlaufen: Bermannstraße 11. *2.2.

Awei Defen (ovale) find billig zu vertaufen: Luifenftrage 68.

Ein Berd,

gut erhalten, mittelgroß, für eine fleine Birthicaft

zwei Küllöfen,

beinabe nen, neueftes Dobell, b llig ju verfaufen : Raiferftrage 128 im Laben.

Zimmerdonche, Edjaçon, Badewanne für Kinder, Closet: Ginfat,

Schlitten mit Rasten, für einen Milchhändler geeignet, alles in gutem Bustande, billig zu verkrupen: Amalienstraße 47 im hofe rechts.

3.2. Gin 12 Meter langer, 18 Gentimeter breiter, gut erhaltener

Transmissionsriemen

ift zu verfaufen. Anzuleben bei herrn Sansmeifler Hassel, Großh. Landesgewerbehalle. Angebote zu richten an ben Gewerbeverein Karlorube.

Pferd und Wagen. *2.2. Gutes Pferb, 7 Jahre alt, Einspänner, ein Britichenwägelchen auf Febenn mit Bod, ein noch neues Einspänner: Geschirr find sofort zu berstaufen: Unlanbstraße 21, 3. Stock.

Ankauf

von getragenen herrens und Damenkleibern, Schuben, Stiefeln, Uniformen, Betten und Möbein aller Art. Bezahle bie bochften Breife.

J. Plachzinski, Durlacherftraße 50. Romme zu jeber gewünschten Beit in's Saus.

Gifen, Metalle, Lumpen und Meutuchabfälle werden stets angefauft.

Leon Schwarzenberger, Robbrobuftenbanblung, Schüsenstr. 78

Violinunterricht.

— Konservatorisch gebilbetes Kräulein möchte noch einigen Schülern und Schülerinnen Unter-richt im Biolinspiel geben. Honorar bei 8 Stunben 5 Mart. Gefl Offerten unter Nc. 5827 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Wiederbeginn des Klavier-Unterrichts,

fowie bes Bierhandigfpielens und Begleiten

Anmelbungen nimmt jebergeit entgegen

Agnes v. Pritzelwitz, Rheinbahnftraße 10, 1 Treppe.

Murse

in Buchführung, Stenographie, Schon-ichreiben, Maschinenschreiben, Runbschrift 2c. beginnen wieder am 1. Oftober.

Unmelbungen nimmt entgegen C. Vater, Birichstraße 46. *3.3.

Kulmbacher empfiehlt 10.2.

A. van Venrooy, Ede Leopold= und Sofienfirage 45. Bekanntmachung.

Gemäß ber am 1. Oftober or. in Rraft tretenden Rovelle jur Gewerbe Ordnung bleibt mein Geschäft vom 1. Oftober or. ab von Abends 8 Uhr bis Morgens 7 Uhr geschloffen.

> Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Den Gingang ber neueften

22

Winterstoffe

zur Maaßaufertigung zeigt ergebenft an

A. Mameip, Werderplat 34.

Gleichzeitig febe ich einen Boften Count ones vorletter und früherer Saifon, ichone, feine Baare, für Anguge und Baletots außergewöhnlich billig, nicht gang courrante Daage, ju Schleuderpreifen bem Bertauf aus.

A. Manon, Werderplas 34.

Weltausstellung Paris 1900 "Goldene Medaille". Vertreter für Karlsruhe: Schwinn & Ehrfeld. Adlerstrasse 34.

Beliebteste Familien-Nähmaschine mit den neuesten Verbesserungen. Stickunterricht wird gratis ertheilt.

2300 Maschinenfabrik Gritzner, Actien-Ges., Durlach. Arbeiter

Jahres-Produktion: 80,000 Maschinen.



1872.

Aufenthalt in Paris mit Wohnung, Licht, Bedienung und vollständiger Verpflegung, Wagenfahrten in Paris bezw. Ausflug nach Versailles, Eintrittskarten in die Ausstellung und Versicherungspolice über 5000 Mk. bezw. 10,000 Mk.

bei 4tägigem Aufenthalt.

je nach dem Range Hotels.

bei 8tägigem Aufenthalt.

Prospekte gratis und franko.

Schick, Reisebureau, Baden-Baden.

Ferner werden besorgt: Zimmer (mit und ohne Pension) zu billigsten Preisen.

Verfäumen Sie nicht, vor Vergebung Ihres Umzuges Preisofferte zu verlangen von

Möbeltransportgeschäft, gegr. 1884,

24 Zirkel 24, Ede Karl-Friedrichstr.

Wohnung ju achten.

ansport, ing ganze chinigen.

Referenzen von hohen und hochsten Herrschaften.

Bitte, probiren

Sie meine bochfeine

vorzüglicher Geschmad, feines Aroma, 6 Stück 40 Pf., 100 Stück 6 1/2 M.

HEINRICH SUTTER

26 Kriegstrasse 26.



Engros-Verkauf bei H. Rothweiler.

alcium-Carbid

zar Acetylengas-Erzengung

Gebr. Jøst Nachtolger,

Ecke der Zähringer- und Kronenstr.

in Plusch=, Seide= und Woll-ftoffen in ben neuesten Formen und Dessins werben geschmackoul angefertigt bei

lg. Müller, Tapegier und Deforateur, Birfchftraße 18.

NB. Umarbeiten und Mobernifiren alter Möbel prompt und billig.

— Größtes Lager aller Arten Raften: und Polftermobel, game Zimmer-Ginrichtungen und Aussteuern, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfebern u. Noßhaare äußerst billig. Das Nenaufertigen u. Aufarbeiten von Betten und Politer: Möbeln wird beftens beforgt in eigener Werffiätte.

IP. Hillret. Ruppurrerftrage 36.

Dachpappe

ift zu haben; auch werben gange Dacher bamit eingebedt: Rheinstraße 9, Muhlburg.

Distelhorst, Gr. Bad. Hofl. Möbelfabrik, Karlsrnhe, Waldstr. 32.

10.7. Grösstes Möbeliager in Baden. - In 4 Stockwerken, enthaltend:

simmer-, 22 Schlafzimmer-, 8 Herrensimmer-Einrichtungen

Einrichtungen
in allen Preislagen
rom billigsten bis zu
den feinsten
in modernem Stil,
Englisch, Rococo,
Renalssance,
Gothisch, Japan,
Orientalisch,
Fantasie.
Neueste
Secessions-Mibel
etc.,

etc., en Stilarten L.XIV, XV, L. XVI u.s. w merikanische Möbel. Mechanik-Möbel.

Wiener-Möbel. Leder-Möbel

Aussteuern und Einrichtungen

jeglicher Art. Kunstgewerbl, Werkstätten.

Innendecorationen.
Oelgemälde. Broncen.
Vorräthige Vorräthige
Zeichnungen und
Preisberechnungen
unentgeltlich.
Das Beste unter unbegrenzter Garantie.
Framirr mit der
Goldenen Medaille:
Paris, London,
Antwerpen, Amster-

Paris, London, Antwerpen, Amster-dam, Frankfurt & M., Berlin, München, Chicago, Strässburg I. E., Baden-Baden, Karlsruhe (Kunst-gewerbeausstellung).

Huber, Leser & Cie.

Mechanische Thonwaaren- und Biegelfabrik, Mchern (Baden),

empfehlen

mmero

in allen Größen, verschiedenen Farben und Rachelmuftern, mit einfachem und Dauer-

Leiftungsfähige, fachtundige Bertreter gefucht.

*17.3.

einzige Fabrik dieser Branche in Karlsruhe, Wabrit: R. Wolfmüller Ettlingerstrasse 43

Rüppurrerstrasse 158 I. Dachpappen in 6 verschiebenen Sorten, Solzement, Asphaltbachpappen, Ifolirplatten,

Dachlad, fertige Einbedungen von Dachpappen und Solzement. N.B. Gine Barthie Musichus Dachpappen werben per Meter zu 15 Bf. abgegeben.

Ziehung am 12. October 1900.

Hauptgewinne 10,000, 8000, i. S. 3333 Gewinne Werth

Loose à 1 M., 11 Loose = 10 M., Porto u. Liste 20 Pfg., versendet gegen Briefmarken oder Nachnahme das Bankgeschäft

Carl Heintze, Berlin W. Unter den Linden 3.

Loose in Karlsruhe bei: Carl Götz, Loose- und Bankgeschäft, Hebelstr. 11/15.

Nachdem die Bunfenftrage und Berlangerung der Gifenlohrstraße hergestellt ift, haben wir Bauplage an Diefen Straffen, fowie an der Kriegstraffe im Preife von Mt. 20 - 25 .pro m (einschl. Straffen: und Ranalherstellungsfoften), je nach Lage ber Plate, ju verfaufen.

Raberes Gifenlohrstraße 19 und Herrenftraße 33, 3. Ct. Karlsruher Terraingesellschaft.

in

09,69,69,69,69,69,69

Hinks Patentlampen

als vorzüglichste Erdöllampe auf das Glänzendste bewährt.

Unbeschränkte Garantie, kostenfreie Reparatur.

k-

mer=

.7.

tten,

en.

Der

je

St.

Tischlampen, Bodenlampen, Leselampen, Hängelampen, Wandlampen etc. in grösster und gediegenster Auswahl,

Spitzenschirme in allen modernen Farben.

Einzige Niederlage in Karlsruhe bei

Hoflieferanten F. Mayer & Cie., Rondellplatz.

Möbelfabrik und Lager

Pottiez-Schroff,

Werberftraße 57,

empfiehlt sein großes Lager in allen Sorten Kaften- und Bolstermsbeln, Betten, Spiegeln, Ethhlen, Bettsedern ze. Insolge eigener Fabrikation und großer, vortheilbaster Einkäuse streng reest und billig. Komplette Aussteuern in jeder Preislage sinden besondere Berikklichtigung.
Ansicht gerne gestattet.
Theilzahlung nach Uebereinkunst. 47.33.

Tran-Minge,

maffin in Gold, in größter Auswahl und ju ben billigften Breifen empfiehlt

J. Petry Wwe.,

Raiferstraße 151

Otto Büttner, Kalserstrasse 158, Ecke Douglasstr.



in allen Preislagen. Preisverzeichnisse auf Wunsch.

garantirt. Kabrikat, in jeber Große ftets auf Lager, empfiehlt billigft

Tax Lange,

2.1.

Stefanienftraße 17/21.

Danernden Rebenverdienst

finden folide, ftadtbekannte Personen aus allen Stadttheilen. Unmelbung: Hirschstraße 9 von 8-12 und von 2-7 Uhr.

Museumssaal.

Mittwoch den 3. Oktober 1900, Abends 71/2 Uhr,

des Kammersängers

loys

aus Bayreuth.

unter Mitwirkung des Klaviervirtuosen

Professor James Kwast.

100			AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF	1000		AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF		1000
1.	Sonate E-moll	1900	E. Grieg	5.	a)	Le Rappel des Oiseaux	-	Ph. Rame
2.	Aus dem Aeschylus	1	Schubert.	199		Romanze (Fis-dur) .		
	(Aus den Eumeniden.)			1000		Concertwalzer (B-dur)		
3.	a) Toccata (Des-dur) .	110	Hiller.	6.		Kling leise mein Lied		
-53	b) Polonaise (As-dur)			1		Traume		
4.	An die ferne Geliebte			300		Engel		
	(Liederkreis).	1239		15 363	-		100	
		1000	N Destruction	D	. 22		**	

Hof lieferanten L. Schweisgut hier.

Eintrittskarten: Saal Mk. 4.-, 3.-, 2.-, Gallerie Mk. 2.-, 1.-, sind in der Musikalienhandlung Hugo Kuntz, Osc. Laffert's Nachf., Kaiser-strasse 114, und am Concertabend an der Kasse zu haben. 3.2.

Winter 1900-1901.

Sefthalle Karlsruhe.

des Brogh. Bofordiesters, verftartt burch auswartige Runftler, unter Leitung bes Berrn Generalmufifdireftors

Felix Mottl

und unter Mitwirtung des Softheater-Chors und hervorragender auswärtiger Soliften.

Konzerttage: 24. Oktober, 21. Novbr., 5. Dezbr., 26. Januar, 27. febr., 20. März.

Den geehrten vorjährigen Abonneuten wird das Vorrecht auf ihre Plate von Mittwoch den 3. die Mittwoch den 10. Ofioder einschließlich eingeräumt; der allgemeine Berkauf der Abonnements für 6 Konzerte bezinnt Samstag den 13. Oktober und zwar ansschließlich in der Musikaliendandlung des herrn Hugo Kunt (D. Laffert's Rachi.), Kaiserstraße 114, täglich von 10-1 Uhr vormittags und von 2-4 Uhr nachmittags.

Abonnementspreise für 6 Konzerte:

Saal, nummerirt I. Abt	20 1	Barterre Gallerie, numm. II. 26t.	16 M
Saal, nummerirt II. Abt	16 "	Balfon, nummerirt I. Reibe . Balfon, nummerirt II. Reibe .	18
nummerirt I. Abt /II. u. III. Reibe	18 "	Gallerie, nummerit	10 "

Einzelpreise:

Saal, nummerirt I. 26t 4.50 M	Balton, nummerit I. Reibe	4 16
Saal, nummerirt II. Abt 8.50 "	Balton, nummerirt II. Reibe	3.50 "
Barterre-Gall., I. Reibe 4.50 "	Gallerie, nummerirt	2 "
numm. I. Abt./II. u. III. Reibe 4 "	Saal, nicht nummeritt	1.50 "
Parterre Gall., numm. II. 216t. 8.50 "	Gallerie, nicht nummerirt .	1 "
DESTRUCTION OF STATE OF STATE OF		

Der Konzertvorstand.

Gegründet

Fortwährend neue Modelle Entwürfen von ersten Künstlern

nach

Friedr. Geisendörfer,

Ed. Mayer's Nachfolger, Grossh. Hoflieferant,

Ofen-I.Thonwarenfabrik mit Dampfbetrieb, Karlsruhe i. B.,

Erbprinzenstr. 8,

Die

ertei

Arb

Herr

Beich ftäbtischen Girth Witts bem Sa

empfiehlt als die beliebtesten Dauerbrenner seine

transportablen

Majolika-

allen

Grössen und

Ausstattungen

Ventilations - Dauerbrandöfen

"Teutonen"

mit eingriffiger, ohne Gebrauchsanweisung zu handhabender Zeigerregulierung.

Ohne sich zu bücken oder sich die Finger zu verbrennen, stellt man einfach den Zeiger auf die gewünschte, in der Metallscala bezeichnete Feuerstärke.

Ferner fabriziert transportable

Majolika-Gaskaminöfen

mit kupfernem Sonnenstrahlreflektor.

Fahrbare Majolika-Ziermäntel:

für Centralheizkörper in jeder Grösse und Ausstattung.

Fortwährend sind auch mehrere 100 Stück Winter's VentilationsDauerbrandöfen, Patent. Germanen, irische Oefen, eis. Lönholdt-Oefen, Kachelu. eiserne Fill-Regulier-Oefen, gewöhl. Steinkohlen- u. Kochöfen auf Lager, die ebenfalls zu äusserst billigen
Preisen empfiehlt. Reichllustrirte Preislisten. — Special-Cataloge gratis u. franco.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Muller'fden Dofbuchanblung, redigirt unter Berantwortlichfeit von Ludwig Riegel in Karlerube.